



Ökologisch-Demokratische Partei

DIE LINKE.

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 21.05.2014

Antrag
Geheimverhandlungen zu Transatlantic Trade and Investment Partnership (TTIP)
und Trade in Services Agreement (TISA) öffentlich in München diskutieren

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München veranstaltet eine öffentliche Anhörung zu den zwischen Europäischer Union (EU) und United States of America (USA) laufenden Vertragsverhandlungen über TTIP und TISA.

Dabei sollen Fachleute verschiedener Couleur den Stand der Verhandlungen vorstellen und Fragen der Stadträte, der Stadtverwaltung, der Münchner Verbände und Initiativen und interessierter Münchner Bürgerinnen und Bürger beantworten.

Begründung

Infolge eines von der ÖDP initiierten Antrags wurde die Stadtratsvollversammlung am 09.04.2014 in einer Sitzungsvorlage auf die Gefahren des TTIP für die LH Stadt München hingewiesen.¹

Dabei war erkennbar, dass nicht nur die Öffentlichkeit, sondern auch die Stadtverwaltung durch die Europäische Union, die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Bayern nur unzureichend über die Inhalte des geplanten Freihandels- und Investitionsschutzabkommens informiert wurde. Die Informationslage zum Dienstleistungsabkommen TISA ist ähnlich dürftig.

Es kann nicht angehen, dass über die Beseitigung nicht-tarifärer Handelshemmnisse und über weitreichenden Investorenschutz in Geheimverhandlungen zwischen Diplomaten und Wirtschaftsvertretern vorentschieden wird, wenn die diskutierten Abkommen in Umweltschutzstandards, Arbeitsschutzstandards, Verbraucherschutz, Arbeitnehmerrechte und kommunale Selbstverwaltung eingreifen.

Wenn es schon die EU und die staatlichen Stellen nicht schaffen die LH Stadt München und die Öffentlichkeit angemessen zu informieren, sollte München selbst eine öffentliche Anhörung mit Fachleuten organisieren, um qualifizierte Antworten auf die Fragen nach den zu erwartenden Auswirkungen der diskutierten Abkommen zu erhalten.

Initiative: Brigitte Wolf (DIE LINKE), Tobias Ruff (ÖDP)

Weitere Mitglieder der Ausschussgemeinschaft: Sonja Haider (ÖDP), Cetin Oraner (DIE LINKE)

¹ Vorlagen-Nr.: 08-14 / V 14437: http://www.ris-muenchen.de/RII2/RII/ris_vorlagen_dokumente.jsp?risid=3279026

Ausschussgemeinschaft: ÖDP Stadtratsgruppe & DIE LINKE Stadtratsgruppe

Rathaus, Marienplatz 8 • Stadtratsbüro: Zimmer 176 • 80331 München

ÖDP: Telefon: 089 / 123 055 87 • Fax: 089 / • E-Mail: t.ruff@oedp-muenchen.de

DIE LINKE: Telefon: 089 / 233 – 252 35 • Fax: 089 / 233 - 2 81 08 • E-Mail: info@dielinke-muenchen-stadtrat.de